

Leitbild Davos: Stadt und Landschaft

bereinigt von der Leitbildgruppe am 19. Mai 2009

So wünschen sich Bevölkerung, Behörden und Gäste ihr Davos der Zukunft: Eine weltoffene Alpenmetropole mit einmaligem Charakter. Ein nachhaltig* gestalteter Lebens- und Wirtschaftsraum. Die Zahl der Menschen, die hier wohnen, nimmt stets leicht zu.

Stadt und Landschaft in einem, das ist das Einzigartige an Davos: Klar begrenzt auf Dorf und Platz die Stadt mit der verkehrsfreien Promenade und den zahlreichen Grünflächen. Gleich daneben der malerische Davosersee. Und ringsum die sorgfältig bewirtschaftete Kulturlandschaft – Zeugin der Walserstreusiedlung – mitten in der zauberhaften Bergwelt.

Die Einheimischen finden in Davos alles, was sie zur Gestaltung des Lebens brauchen. Vor allem auch günstigen Wohnraum und passende Arbeit. Nicht allein der Tourismus, auch Kongresse, Bildung, Forschung, Medizin, Landwirtschaft und Gewerbe bringen ihnen Verdienst. Alle fühlen sich zugehörig zum «Unternehmen Davos» und setzen sich ein, dass auch die Gäste sich hier willkommen fühlen.

Und die Gäste schätzen dies. Aus aller Welt zu jeder Jahreszeit kommen sie hierher für Sport, Erholung, Kultur und Begegnung. Vielen ist Davos zur zweiten Heimat geworden. Die Zweit- und Ferienwohnungen sind durchschnittlich während mehr als sechs Monaten im Jahr belegt. Die Wertschöpfung daraus lässt sich sehen.

Und was ist das Erfolgsrezept, das Davos soweit bringt? Auf Qualität von A bis Z zu setzen, auch auf Lebensqualität. Immer wieder die Verbindung von Altem mit Neuem zu wagen. Und stets auf allen Ebenen zusammenzuarbeiten, über alle Grenzen hinweg.

* Nachhaltig ist für uns nicht einfach ein Schlagwort. Nachhaltige Entwicklung verstehen wir im Sinne des Gipfels von Rio. Sie strebt eine solidarische, gut gebildete und gesunde Gesellschaft, eine leistungsfähige Wirtschaft und eine intakte Umwelt an, die auch nächsten Generationen ermöglicht, ihre Bedürfnisse zu befriedigen.

Legislaturziele 2021-2024 und Jahresziele 2021

Legislaturziele	Aufgabenbereich	Projekte (mit welchen Projekten soll das Ziel im Zeitrahmen der Legislatur erreicht werden)	Finanzbedarf (geschätzter Finanzbedarf pro Projekt für gesamte Legislatur)	Jahresziele 2021 (mit welchen Massnahmen soll das einzelne Projekt im Jahr 2021 vorangetrieben werden)	Finanzbedarf 2021 (geschätzter Finanzbedarf pro Massnahme)
Dep. I					
Chancen der digitalen Transformation nutzen	Wirtschaftsförderung/ Volkswirtschaft (Dep. I)	Smart City Davos, Erarbeiten und Umsetzen einer e-Government-Strategie für die Gemeinde Davos	Offen	Erarbeitung Grundlagen, Erstellung Auslegeordnung, Erzielung Quick-Wins	
		Agenda "Davos Digital" zur Initiierung von Digitalisierungsprojekten	Offen (Regionalentwicklungsfonds und Digitalisierungsfonds)	Aufbau Projektorganisation, Ausarbeitung konkreter Projekte	
		Alpine Office Davos, Arbeitsplätze für nebel- und hitzegeplagte Firmen/deren Arbeitskräfte	Offen	Bedarfsabklärung	
Wirtschaftsstandort für Unternehmen, Fachkräfte und Familien attraktiv gestalten	Wirtschaftsförderung/ Volkswirtschaft/ Einwohnerdienste (Dep. I)	Massnahmenpaket zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie	Offen	Durchführung Bedarfsanalyse	
		Ermöglichung bessere Partizipation für Zugezogene	Offen		
		Ausweiszentrum in Davos	Offen	Erarbeitung Projektgrundlagen, Evaluation	

Legislaturziele	Aufgabenbereich	Projekte (mit welchen Projekten soll das Ziel im Zeitrahmen der Legislatur erreicht werden)	Finanzbedarf (geschätzter Finanzbedarf pro Projekt für gesamte Legislatur)	Jahresziele 2021 (mit welchen Massnahmen soll das einzelne Projekt im Jahr 2021 vorangetrieben werden)	Finanzbedarf 2021 (geschätzter Finanzbedarf pro Massnahme)
Davos als Wissensstadt weiterentwickeln	Wirtschaftsförderung / Forschung (Dep. I)	Weiterentwicklung der Grundlagen zur Förderung des Forschungsplatzes	Offen	Überprüfung/Erneuerung Leistungsvereinbarungen	
		Innovative Wohnangebote für Lernende und Doktorierende	Offen	Bedarfsabklärung zuhänden Gesamtstrategie für gemeindeeigene Liegenschaften	
		Bessere Vernetzung von Davos mit FHGR, Universitäten und ETH	Offen	ETH-Studio Davos	
		Ansiedlung von 80 bis 100 neuen Arbeitsplätzen am Forschungsplatz Davos	Fr. 1'200'000.–	Finanzierung CERC, Grundlagen für den Aufbau eines Instituts im Literaturbereich	Fr. 165'000.–
Tourismus auf nachhaltige Beine stellen	Wirtschaftsförderung / Tourismus / Raumplanung (Dep. I)	Gemeinschaftsprojekt CO ₂ -neutrale Destination (mit Fachstelle Umwelt)	Offen	Definition Rolle und Beteiligung der Gemeinde	
		Nachhaltiger Rahmen für die Jahrestreffen des World Economic Forum		Vertragserneuerung Sicherheitskosten 2022-2024, Koordination Hotelbetten und Verkehr	
		Partizipationsmöglichkeit für Zweitheimische und Gäste	Fr. 50'000.–	Prüfung digitaler Plattformen	
		Raumplanungsgrundlage für Speichersee und Talabfahrt Usser Isch	Offen	In Bearbeitung	Fr. 5'000.–
		Mehrweg-Prinzip für Grossanlässe einführen		Erarbeitung Grundlagen, Definition Vorgehen	

Legislaturziele	Aufgabenbereich	Projekte (mit welchen Projekten soll das Ziel im Zeitrahmen der Legislatur erreicht werden)	Finanzbedarf (geschätzter Finanzbedarf pro Projekt für gesamte Legislatur)	Jahresziele 2021 (mit welchen Massnahmen soll das einzelne Projekt im Jahr 2021 vorangetrieben werden)	Finanzbedarf 2021 (geschätzter Finanzbedarf pro Massnahme)
Raumentwicklung ermöglichen	Raumplanung / Volkswirtschaft (Dep. I)	Totalrevision des Zonenplans, Integration von Davos Wiesen (mit Dep. V)	Fr. 500'000.–	In Bearbeitung, Festlegung Projektorganisation	Fr. 100'000.–
		Schaffung von Gewerbefläche für einheimisches Gewerbe und Ansiedlungen		Evaluation	Fr. 50'000.–
		Punktuelle Reformen zur Ermöglichung einer orts- und umweltverträglichen Entwicklung von Gewerbe, Tourismus, Forschung etc.	Fr. 100'000.–	Diverse Teilrevisionen, u.a. Camping Glaris, Gewerbezone Gasser	Fr. 20'000.–
		Deponiestandorte, Sammel- und Sortierplatz	Fr. 40'000.–	Evaluation	Fr. 30'000.–
Mobilität nachhaltig gestalten	Raumplanung / Volkswirtschaft/ Tourismus (Dep I)	Gesamtverkehrskonzept (mit Dep. IV)	Offen		
		Prüfen von E-Bike-Stationen (mit Dep. IV+V)	Offen		
Stadtbild aufwerten, Aufenthaltsqualitäten stärken	Raumplanung / Tourismus (Dep. I)	Arealentwicklung Seehofseeli mit Verschiebung Bahnhof Dorf (Generationenprojekt)	Offen	Umsetzung Phase 3, Vorbereitung abstimmungsreife Vorlage	
		Begegnungszone Postplatz/Bubenbrunnenpark	Offen		
		Positionierung des Arkadenplatzes als zentraler Treffpunkt (siehe auch Kultur)	Offen		

Legislaturziele	Aufgabenbereich	Projekte (mit welchen Projekten soll das Ziel im Zeitrahmen der Legislatur erreicht werden)	Finanzbedarf (geschätzter Finanzbedarf pro Projekt für gesamte Legislatur)	Jahresziele 2021 (mit welchen Massnahmen soll das einzelne Projekt im Jahr 2021 vorangetrieben werden)	Finanzbedarf 2021 (geschätzter Finanzbedarf pro Massnahme)
		Entwicklung der Promenade zu attraktiver Flanier- und Begegnungszone	Offen		
Landschaft, Landwirtschaft und Baukultur erhalten und pflegen	Raumplanung / Tourismus (Dep. I)	Umgang mit alten Ställen/Spichern und sensiblen Naturräumen	Fr. 50'000.–	Konzeptionelle Arbeiten	Fr. 30'000.–
		Aufwertung der Davoser Seitentäler	Fr. 50'000.–	Konzeptionelle Arbeiten	Fr. 30'000.–
		Ausscheidung Gewässer- und Gefahrenzone (mit Dep. IV)			
Kulturstandort Davos weiterentwickeln	Kultur / Kulturförderung (Dep. I)	Umsetzung erste Etappe der Kulturstrategie 2020-2031	Mittel aus dem Kulturfonds	Abschluss weiterer Leistungsvereinbarungen, Förderung von mind. 1 neuen innovativen Kulturprojekt (Kreativfonds)	
		Belebung und Positionierung des neuen Kulturplatzes Davos	Mittel aus der Leistungsvereinbarung	Erfolgreiche Eröffnung, "Mariage" mit KGD	
		Zukunftsstrategie für die Davoser Bibliotheken, Evaluation Raumangebot	Offen	Teilmodernisierung Leihbibliothek betreffend Mobilien und Digitalisierung, Erarbeitung als Teil der Gesamtstrategie Entwicklungsstrategien für gemeindeeigene Liegenschaften	Fr. 35'000.–

Legislaturziele	Aufgabenbereich	Projekte (mit welchen Projekten soll das Ziel im Zeitrahmen der Legislatur erreicht werden)	Finanzbedarf (geschätzter Finanzbedarf pro Projekt für gesamte Legislatur)	Jahresziele 2021 (mit welchen Massnahmen soll das einzelne Projekt im Jahr 2021 vorangetrieben werden)	Finanzbedarf 2021 (geschätzter Finanzbedarf pro Massnahme)
Gemeindefinanzen stabil halten, Investitionen in die Zukunft ermöglichen	Finanzen und Steuern (Dep. I)	Sicherstellung der Finanzierung einer hohen Investitionstätigkeit und des Generationenprojekts Bahnhof Dorf – Seehofseeli			
		Prüfung steuerliche Entlastung	Offen		
		Totalrevision Finanzhaushaltsgesetz	Offen		
Strukturen der Gemeindeverwaltung modernisieren	Gemeindeführung / Rechtsdienst (Dep. I)	Erlass einer modernen Personalordnung	Offen	Überarbeitung Arbeitszeitreglement	
		Förderung Chancengleichheit	Offen	Durchführung Lohngleichheitsprüfung, evtl. Ableitung von Massnahmen	
		Zeitgemässe Kommunikation (intern wie extern)	Noch offen	Erarbeitung Konzept Social Media Management, Erneuerung Homepage	Fr. 10'000.–
		Einführung modernes, effizientes Bestellwesen	Offen	Definition verantwortliche Stelle	
		Regelung und Optimierung von Vertragsgestaltung und -verwaltung	Offen	In Bearbeitung.	
		Eruierung und Optimierung Raumangebot für Gemeindeverwaltung und Gemeindebetriebe	Offen	Analyse mittel- und langfristiger Raumbedarf. Teil der Gesamtstrategie für gemeindeeigene Liegenschaften	

Legislaturziele	Aufgabenbereich	Projekte (mit welchen Projekten soll das Ziel im Zeitrahmen der Legislatur erreicht werden)	Finanzbedarf (geschätzter Finanzbedarf pro Projekt für gesamte Legislatur)	Jahresziele 2021 (mit welchen Massnahmen soll das einzelne Projekt im Jahr 2021 vorangetrieben werden)	Finanzbedarf 2021 (geschätzter Finanzbedarf pro Massnahme)
		Evaluation Kompetenzordnung	Offen		
		Erneuerung verschiedener Gesetzesgrundlagen (z.B. Taxigesetz)	Offen		
Dep. II					
Pädagogisches ICT-Konzept umsetzen, Mengengerüst an elektronischen Geräten aufstocken	Volksschule / IT (Dep. II)	Weiterarbeit an der Umsetzung des Konzepts und der damit verbundenen Aufstockung des Mengengerüsts (GLR-Beschluss 17.12.2020). Im Gefolge Anpassung des Unterrichts, d.h. Unterrichtsstoff wird vermehrt unter dem gezielten Einsatz der elektronischen Geräte erfolgen. Vermehrt kommen webbasierte Anwendungen zum Einsatz	Fr. 720'000.–	Beschaffung und Inbetriebnahme der Geräte für eine 1:1-Ausstattung der 1. Oberstufe. Beschaffung und Inbetriebnahme der Tablets für den Kindergarten und den Deutschunterricht als Zweitsprache (DaZ)	Fr. 134'000.–
Zusätzliche Abteilungen im Kindergarten und nachfolgend an der Primarschule schaffen	Volksschule / Liegenschaften (Dep. II)	Im langjährigen Durchschnitt besuchen ca. 85 Kinder/Jahrgang die Schule. Von den Jahrgängen 2017 und 2018 werden jedoch ca. 30 % mehr Kinder erwartet. Dies führt möglicherweise zu mehr Klassen im Kindergarten und nachfolgend an den Primarschulen	Fr. 250'000.–	Planung für die Schaffung der zusätzlichen Abteilungen. Abklären von möglichen Standorten für einen weiteren Kindergartenstandort	Fr. 0.–

Legislaturziele	Aufgabenbereich	Projekte (mit welchen Projekten soll das Ziel im Zeitrahmen der Legislatur erreicht werden)	Finanzbedarf (geschätzter Finanzbedarf pro Projekt für gesamte Legislatur)	Jahresziele 2021 (mit welchen Massnahmen soll das einzelne Projekt im Jahr 2021 vorangetrieben werden)	Finanzbedarf 2021 (geschätzter Finanzbedarf pro Massnahme)
Schulstandorte Unterschnitt überprüfen	Volksschule (Dep. II)	Überprüfung der aktuellen Umsetzung und ggf. neue Planung aufgrund tieferer Schülerzahlen	Mittelfristig eher Einsparungen als Mehrausgaben	Schulleitung behält die Entwicklung der Schülerzahlen im Auge und arbeitet frühzeitig einen Vorschlag aus. Hängig ist, ob die Gemeinde Schmitten der-einst ihre Kinder in Wiesen resp. in Davos zur Schule schicken wird. Diesbezüglich muss ein Bundesgerichtsurteil abgewartet werden	Fr. 0.–
Frühkindliche Sprachförderung einführen	Sozialdienst / Volksschule (Dep. II)	Konzept frühkindliche Sprachförderung (GLR-Beschluss 06.10.2020), Umsetzung konkretisieren (gemäss Zeitplan)	Fr. 373'000.–	Zuständigkeiten klären und festhalten (SoDi / VSD), Start mit der ersten Förderung im Sommer 2021	Fr. 96'000.–
Arbeitsstellen für Sozialhilfebezüger schaffen	Sozialdienst (Dep. II)	Initiierung und Förderung der Arbeitsintegration in Zusammenarbeit mit lokalen Arbeitgebern. Schaffung von internen und externen Stellen für Personen aus der Sozialhilfe und dem Flüchtlingsbereich	Noch offen	Besetzung von 300 Stellenprozenten intern und Vernetzung mit potenziellen Arbeitgebern in Davos	
Neuen Standort für die Offene Jugendarbeit erschliessen	Sozialdienst (Dep. II)	Evaluation einer geeigneten Liegenschaft für den neuen Standort der Offenen Jugendarbeit mit zuständigem Departement (mit Dep. V)	Noch offen	Erarbeitung als Teil der Gesamtstrategie für gemeindeeigene Liegenschaften	

Legislaturziele	Aufgabenbereich	Projekte (mit welchen Projekten soll das Ziel im Zeitrahmen der Legislatur erreicht werden)	Finanzbedarf (geschätzter Finanzbedarf pro Projekt für gesamte Legislatur)	Jahresziele 2021 (mit welchen Massnahmen soll das einzelne Projekt im Jahr 2021 vorangetrieben werden)	Finanzbedarf 2021 (geschätzter Finanzbedarf pro Massnahme)
Partizipation der Jugend fördern	Sozialdienst (Dep. II)	Standortbestimmung für Davos, Erarbeitung eines Partizipationsreglements	Noch offen	Aufbau Steuerungsgruppe "Jugendpartizipation"	
Dep. III					
Sportinfrastrukturen ausbauen	Sportanlagen (Dep. III)	Erarbeitung und Umsetzung einer ganzheitlichen Strategie für das Areal Fährich für die nächsten Jahre	Noch offen	Festlegung der Strategie durch den Kleinen Landrat, Erstellung Pumptrack	Fr. 300'000.–
		Einführung eines Loipenpasses für die Benutzung der Langlaufloipen	Noch offen	Ausarbeiten eines Konzeptes zur Einführung eines Langlaufpasses und der dazugehörigen Infrastruktur und Dienstleistung, Bildung einer Arbeitsgruppe	Noch nicht bekannt
Krisenmanagement stärken	Gemeindeführungsstab (Dep. III)	Neuorganisation des Gemeindeführungsstabes und Revision des Landschaftsgesetzes über die Katastrophenorganisation und den Lawinendienst	Fr. 18'000.–	Beschluss des Grossen Landrates (fakultatives Referendum), Festlegung von Führungsstab und Organigramm	Fr. 2'500.–
Seniorenarbeit fortsetzen	Gesundheit (Dep. III)	Weiterentwicklung der vom Kanton geförderten Seniorenarbeit unter Mitwirkung aller kommunalen Anbieter. Einheitliche und zentrale Publikation der verschiedenen Aktivitäten und Anlässe	Fr. 16'500.–	Wiederaufnahme der vor Corona bereits getätigten Vorbereitungen und Weiterführung des Best-Agers-Programms	Fr. 5'500.–

Legislaturziele	Aufgabenbereich	Projekte (mit welchen Projekten soll das Ziel im Zeitrahmen der Legislatur erreicht werden)	Finanzbedarf (geschätzter Finanzbedarf pro Projekt für gesamte Legislatur)	Jahresziele 2021 (mit welchen Massnahmen soll das einzelne Projekt im Jahr 2021 vorangetrieben werden)	Finanzbedarf 2021 (geschätzter Finanzbedarf pro Massnahme)
Innovatives Gesundheitskonzept voranbringen	Gesundheit (Dep. III)	Umsetzung eines erarbeiteten Konzepts zu einem ganzheitlichen Gesundheitstourismus	Fr. 140'000.–	Aufnahme der Umsetzung des Konzepts zu einem ganzheitlichen Gesundheitstourismus in Zusammenarbeit mit DDO und verschiedenen lokalen Anbietern, Einfordern NRP-Darlehen	Fr. 35'000.–
Dep. IV					
Öffentlichen Verkehr effizienter und kundenfreundlicher gestalten	Verkehrsbetrieb (Dep. IV)	Einführung eines neuen Kassensystems (Vendita 21)	Fr. 530'000.– (Kantonsbeitrag Digitalisierungsfonds voraussichtlich Fr. 265'000.–)	Definitive Evaluation und Funktionalität des neuen Kassasystems	Fr. 250'000.–
Infrastruktur Wasser/Abwasser sicherstellen	Tiefbauamt (Dep. IV)	Erweiterung der ARA Glaris aufgrund ungenügender Reinigungsleistung	Fr. 1'020'000.–	Vorstudie Erweiterung ARA Glaris	Fr. 20'000.–
		Erstellung neues Reservoir, Quellsanierungen, Netzergänzungen innerorts	Fr. 3'055'000.–	Rohbauarbeiten neues Reservoir Monstein	Fr. 735'000.–
Kanalisation ausserhalb Bauzone ergänzen	Tiefbauamt (Dep. IV)	Erschliessung Sertig Dörfli und Sand mit Kanalisationsleitung	Fr. 855'000.–	Aufgrund Corona-Epidemie Baustopp im 2021	Fr. 0.–
		Kanalisationsleitung bis Chaiserern, Dischma	Fr. 250'000.–	Zusammenschluss Kanalisation Halde-Chaiserern	Fr. 250'000.–
Schutz vor Hochwasser verstärken	Forstbetrieb (Dep. IV)	Planung/Projektierung Gewässer- und Lawinerverbauung Albertitobel, event. Baubeginn	Planung Fr. 80'000.– Baukosten noch offen (78 % Beiträge)	Auftragserteilung für Planung	Fr. 40'000.–

Legislaturziele	Aufgabenbereich	Projekte (mit welchen Projekten soll das Ziel im Zeitrahmen der Legislatur erreicht werden)	Finanzbedarf (geschätzter Finanzbedarf pro Projekt für gesamte Legislatur)	Jahresziele 2021 (mit welchen Massnahmen soll das einzelne Projekt im Jahr 2021 vorangetrieben werden)	Finanzbedarf 2021 (geschätzter Finanzbedarf pro Massnahme)
		Hochwasserschutz Landwasser, Bereich Mattastrasse-Bolgen (zusammen mit Tiefbauamt)	Noch offen	Erarbeitung Grundlagen und Varianten	Fr. 20'000.–
Schutzwald pflegen und Waldschäden beheben	Forstbetrieb (Dep. IV)	Holznutzung jährlich ca. 7'000 m ³ , 3'000 Pflanzungen, Jungwaldpflege	Fr. 3'724'000.– (80 % Beiträge)	Bauprogramm 2021	Fr. 931'000.–
Lawinengefahren reduzieren	Forstbetrieb (Dep. IV)	Lawinenverbauung Frauentobel	Fr. 2'600'000.– (70 % Beiträge)	Planung und Projektgenehmigung	Fr. 50'000.–
		Lawinenverbauung Duchli	Fr. 1'200'000.– (70 % Beiträge)	1. Etappe, Projekteingabe und Erstellung	Fr. 600'000.–
Dienstleistungen Werkstatt verbessern	Technische Betriebe (Dep. IV)	Ausweitung der SQS-Zertifizierung auf gesamte Werkstatt	Noch offen	Umsetzung bis Frühling 2022	Noch offen
Wandern und Biken attraktiver gestalten	Technische Betriebe (Dep. IV)	Erstellung eines Masterplans Wandern/Biken	Noch offen		Noch offen
		Entflechtung Wandern/Biken auf Strecke Jakobshorn – Sertig – Rinerhorn	Fr. 540'000.–	Umsetzung 1. Etappe	Fr. 240'000.–
Dep. V					
Baugesetzgebung erneuern und vervollständigen	Hochbauamt / Rechtsdienst (Dep. V)	Totalrevision des Baugesetzes (mit Dep. I)	Fr. 100'000.–	In Bearbeitung	Fr. 3'000.–
		Erstellen eines Inventars der ortsbildprägenden Bauten (mit Dep. I)		Erstellen eines Inventar-Entwurfs	Fr. 30'000.–

Legislaturziele	Aufgabenbereich	Projekte (mit welchen Projekten soll das Ziel im Zeitrahmen der Legislatur erreicht werden)	Finanzbedarf (geschätzter Finanzbedarf pro Projekt für gesamte Legislatur)	Jahresziele 2021 (mit welchen Massnahmen soll das einzelne Projekt im Jahr 2021 vorangetrieben werden)	Finanzbedarf 2021 (geschätzter Finanzbedarf pro Massnahme)
		Überarbeitung des Inventars schützens-, erhaltenswerter und interessanter Bauten (mit Dep. I)	Fr. 50'000.–	Konzeptionelle Arbeiten	Fr. 20'000.–
Ortsbild verbessern	Hochbauamt (Dep. V)	Kommunalräumliches Leitbild (mit Dep. I)	Offen	In Bearbeitung	Fr. 100'000.–
		Fassadengestaltung mit Solarmodulen, Energie-versus Architektur-/ Ästhetik-Aspekte	Fr. 40'000.–	Erarbeiten von Beispielen bei Sanierungen unter Verwendung von Fotovoltaikanlagen als Gestaltungsmittel	Fr. 30'000.–
		Baumemorandum Monstein (mit Dep. I)	Fr. 35'000.–		Fr. 25'000.–
Öffentliche Infrastrukturen geänderten Anforderungen anpassen	Hochbauamt (Dep. V)	Abschluss Neubau und Sanierung Schulhaus Bünza		In Bearbeitung	Fr. 3'350'000.– Neubau Fr. 2'000'000.– Sanierung
		Abschluss Arkadenplatz und Parkhaus Arkaden	Fr. 300'000.–	In Bearbeitung	Fr. 300'000.–
		Energetische Sanierung Restaurant Extrablatt und teilweise Hallenbad	Fr. 600'000.–	In Bearbeitung	Fr. 600'000.–
		Umgebungsgestaltung Restaurant Extrablatt	Fr. 200'000.–	In Bearbeitung	Fr. 200'000.–
		Attraktivierung der Davosersee-Uferzone	Fr. 1'700'000.–	In Bearbeitung, 5 bis 7 Teilprojekte	Fr. 800'000.–
		Arealversorgung betreffend Gebäude rund um Kongresszentrum	Fr. 4'000'000.–	In Bearbeitung	Fr. 600'000.–

Legislaturziele	Aufgabenbereich	Projekte (mit welchen Projekten soll das Ziel im Zeitrahmen der Legislatur erreicht werden)	Finanzbedarf (geschätzter Finanzbedarf pro Projekt für gesamte Legislatur)	Jahresziele 2021 (mit welchen Massnahmen soll das einzelne Projekt im Jahr 2021 vorangetrieben werden)	Finanzbedarf 2021 (geschätzter Finanzbedarf pro Massnahme)
		Kongresshotel, Umbau Küche	Fr. 1'500'000.–	In Bearbeitung	Fr. 1'500'000.–
		Alternative Energieträger für Kongresszentrum	Fr. 600'000.–	In Bearbeitung	Fr. 600'000.–
Erforderlichen Schulraum bereitstellen	Hochbauamt (Dep. V)	Aktualisierung der Schulraumplanung für Davos Platz, Erarbeiten Raumprogramm und Machbarkeitsstudie	Fr. 6'000'000.– bis Fr. 8'000'000.–	In Bearbeitung	Fr. 100'000.–
Neue Standorte für Gemeindebetriebe realisieren	Hochbauamt (Dep. V)	Ersatzstandorte für soziale Einrichtungen (z.B. Box, Kinderchrottä, etc.)	Fr. 2'000'000.–	Analyse Bestand, Standortevaluation	Fr. 20'000.–
Nutzung der Gemeindegelände verbessern	Hochbauamt (Dep. V)	Gebäudesanierung zu Null-Energie-Standard/ Autarkie/CO ₂ -Neutralität bei je einem Gebäude aus dem Finanz- und dem Verwaltungsvermögen (Gebäudeanalyse, Machbarkeit, Variantenvergleich, Projektierung, Realisierung)	Fr. 10'000'000.–	Objektevaluation	Fr. 20'000.–
		Gesamtstrategie für gemeindeeigene Liegenschaften	Offen	Konzeptionelle Arbeiten	Fr. 20'000.–
		Nutzungskonzept für Areal Valentin Meisser, Bahnhofstrasse 19 (Bedarfsabklärung, Lösungsvarianten, Machbarkeit, Planung, Realisierung)	Fr. 8'000'000.– bis Fr. 10'000'000.–	Bedarfsabklärungen und Lösungsvarianten	Fr. 100'000.–

Legislaturziele	Aufgabenbereich	Projekte (mit welchen Projekten soll das Ziel im Zeitrahmen der Legislatur erreicht werden)	Finanzbedarf (geschätzter Finanzbedarf pro Projekt für gesamte Legislatur)	Jahresziele 2021 (mit welchen Massnahmen soll das einzelne Projekt im Jahr 2021 vorangetrieben werden)	Finanzbedarf 2021 (geschätzter Finanzbedarf pro Massnahme)
		Nutzungskonzept Schlachthof, Bolgenstrasse1 (Bedarfsabklärung, Lösungsvarianten, Machbarkeit, Planung, Realisierung)	Noch offen	Projektbeginn voraussichtlich 2022	–
Zielsetzungen der Energiestadt Davos erfüllen	Fachstelle Umwelt (Dep. V)	Umsetzung des energiepolitischen Aktionsprogramms 2020-2023	Kosten auf Departemente III, IV und V verteilt (gem. Beschluss KLR 20-593)		
Erneuerbare Energien fördern	Fachstelle Umwelt (Dep. V)	Erarbeitung einer Strategie für die Nutzung der un- und mitteltiefen Geothermie in Davos		Grundzüge der Strategie und Grundsatzbeschluss zur Nutzung der Erdwärme in Davos	
Klimawandel diskutieren	Fachstelle Umwelt (Dep. V)	Personen mit Entscheidungs- und Handlungsverantwortung sowie Bevölkerung für Problematik weiter sensibilisieren	Fr. 30'000.–	Workshops zur Anpassung an den Klimawandel mit Klima-Toolbox	Fr. 15'000.–
				Angebote für Ferienpass zum Thema "Klima macht Schule"	Fr. 10'000.–
Abfallbewirtschaftung optimieren	Fachstelle Umwelt (Dep. V)	Einrichtung eines Basismoduls zur Abfallentsorgung auf der Gemeindewebseite		Integration aller Abfallinformationen	
		Überarbeitung Deponieprojekt Tola	Fr. 40'000.–	Erstellung Umweltverträglichkeitsbericht und planerische Grundlagen für das neue Deponieprojekt	Fr. 30'000.–

Legislaturziele	Aufgabenbereich	Projekte (mit welchen Projekten soll das Ziel im Zeitrahmen der Legislatur erreicht werden)	Finanzbedarf (geschätzter Finanzbedarf pro Projekt für gesamte Legislatur)	Jahresziele 2021 (mit welchen Massnahmen soll das einzelne Projekt im Jahr 2021 vorangetrieben werden)	Finanzbedarf 2021 (geschätzter Finanzbedarf pro Massnahme)
Naturschutz fördern	Fachstelle Umwelt (Dep. V)	Regenerationsmassnahmen im Bereich des Hochmoors Grossweid Laret	Finanzierung mit Ersatzmassnahmengelder	Umsetzung des vorhandenen Projekts	
		Revitalisierungsmassnahmen Fliessgewässer	Noch offen	Prüfung von Möglichkeiten	

Sitzung vom
Mitgeteilt am 26.03.2021
Protokoll-Nr.
Reg.-Nr. A1.A

An den Grossen Landrat

Legislaturziele 2021-2024 und Jahresziele 2021

1. Ausgangslage

Schon sehr früh, an seiner ersten Strategiesitzung dieser Legislatur vom 14. Januar 2021, setzte sich der Kleine Landrat mit den wichtigen Führungsinstrumenten der Gemeinde auseinander und initiierte den Prozess der Legislaturplanung.

Das aktuelle Leitbild wurde im Jahr 2009 von einer breit abgestützten, rund 60-köpfigen "Leitbildgruppe" erarbeitet. In seinen zentralen Aussagen beurteilt der Kleine Landrat dieses Leitbild als weiterhin aktuell. Eine Überarbeitung drängt sich daher nicht auf, zumal der Wirkungshorizont eines Leitbilds in der Regel durchaus 15 bis 20 Jahre betragen soll. Der Kleine Landrat entschied deshalb, sich für die laufende Legislatur am bestehenden Leitbild zu orientieren.

Für die Erarbeitung und Präsentation der Legislaturziele wurde die bisher gewohnte tabellarische Form gewählt. Diese beurteilt der Kleine Landrat als zweckmässig, übersichtlich und effizient. Die Auflistung von Legislaturzielen wird so zu einem Arbeitspapier mit hoher Informationsdichte. Eine umfassendere Berichterstattung zu den einzelnen Projekten kann wie in früheren Jahren bei den Departements- und Ressortleitungen eingeholt werden.

An seiner zweiten Strategiesitzung vom 4. März 2021 hat der Kleine Landrat eine thematische Auslegeordnung der Ziele und der für die Umsetzung notwendigen Projekte vorgenommen und die Federführung den entsprechenden Departementen zugewiesen.

2. Aufbau der Führungsinstrumente

Das Instrumentarium des Kleinen Landrates zur Führung der Gemeinde besteht somit auch in der kommenden Legislatur aus der gewohnten Kaskade von verschiedenen Grundlagen. Jede hat eine eigene spezifische Zwecksetzung. Das Zusammenspiel führt zu einem umfassenden Ganzen und wird in folgenden Dokumenten wiedergegeben:

- A Leitbild der Gemeinde von 2009, wurde erarbeitet mit einer 60-köpfigen Leitbildgruppe und einem externen Moderator/Berater, mit unbestimmter Gültigkeitsdauer;
- B Legislaturziele, erarbeitet durch den Kleinen Landrat, geben die wichtigen Ziele vor, wie die Entwicklung der Gemeinde gestaltet werden soll, mit Gültigkeitsdauer analog der Dauer der laufenden Legislatur;
- C Jahresziele, erarbeitet durch den Kleinen Landrat, zeigen auf, mit welchem Entwicklungsschritt die Legislaturziele im laufenden Jahr umgesetzt werden sollen;
- D Projektcontrolling, erarbeitet durch den Kleinen Landrat, Übersicht über die noch nicht begonnenen und die laufenden Projekte der Gemeinde; zweimonatliche Nachführung tatsächlich vollzogener Entwicklungsschritte, internes Führungsinstrument;
- E Finanzplan, erarbeitet durch den Kleinen Landrat, mit Blick auf die kommenden vier Jahre, rollende Planung, Einbezug der bereits bekannten, notwendigen Investitionen;
- F Budget, erarbeitet durch den Kleinen Landrat, definitiv festgelegt und genehmigt durch den Grossen Landrat, bei Steuersatzänderungen vom Stimmvolk.

Normalerweise werden die vom Kleinen Landrat erarbeiteten bzw. aktualisierten Unterlagen B, C, E und F dem Parlament zur Beratung und Kenntnisnahme bzw. Genehmigung vorgelegt. Aufgrund des Legislaturwechsels und einer grossen personellen Veränderung im Kleinen Landrat wurde die Erarbeitung der Legislatur- und Jahresziele (B und C) jedoch erst nach Amtsübernahme der neuen Regierung gestartet. Die Resultate werden nun dem Grossen Landrat unterbreitet.

3. Funktionsweise der Legislaturziele

Damit das Leitbild konkret wird, das heisst, in die tägliche Arbeit der Gemeindebehörden und der Gemeindeverwaltung einfliesst, benötigt es mittel- bis kurzfristige Zielsetzungen. Diese müssen konkret mit klaren Vorgaben versehen sein. Für alle Departemente wurden vom Kleinen Landrat die wichtigsten Zielsetzungen formuliert und im beiliegenden Bericht übersichtlich dargestellt.

Diese Legislaturziele zeigen auf, in welche Richtung sich die Gemeinde entwickeln soll. Sie dokumentieren den Gestaltungswillen des Kleinen Landrats, setzen Schwerpunkte und berücksichtigen alle Departemente. So entstehen aus den allgemeinen, in der Natur des Leitbildes begründeten unscharfen Vorgaben, klarere Vorstellungen und Aussagen. Es ist ein Destillat davon, wie – in knappen Worten formuliert – in der aktuellen Legislatur mit konkreten Zielsetzungen die Gestaltung und die künftige Entwicklung der Gemeinde gelenkt werden soll.

Dem Kleinen Landrat ist es dabei wichtig, dass sich die Zielsetzungen auf die Zeitdauer einer Legislatur beziehen, damit über die Dauer der Amtsperiode der Leistungsausweis und der Erfolg des politischen Handelns der Behörde sichtbar wird. Entsprechend werden die Legislaturziele nicht jedes Jahr umgeschrieben, sondern sollen bis zum Ende der Legislatur Bestand haben und somit den gewünschten Vergleich mit dem Erreichten zulassen. Treten im Verlauf der Legislatur neue Zielsetzungen auf oder werden neue Projekte zusätzlich in Angriff genommen, so kann das vorliegende Legislaturprogramm erweitert werden, ohne die grundsätzliche Stossrichtung zu negieren.

Der Kleine Landrat hat sich nicht gescheut, auch Zielsetzungen und Projekte in die Legislaturplanung aufzunehmen, die höchstwahrscheinlich den vorgesehenen 4-Jahres-Zeitraum sprengen werden. Es ist aber wichtig, auch langfristige Projekte anzustossen. Sollten gewisse Projekte nicht wie gewünscht in ihrer Umsetzung voranschreiten, wird dies der Kleine Landrat Ende Legislatur entsprechend kommentieren.

Beim vergangenen Legislaturprogramm 2017-2020 hat sich jedoch gezeigt, dass dieses in weiten Teilen umgesetzt werden konnte. Bei einzelnen Projekten zeigt das vorliegende Legislaturprogramm deshalb die Fortsetzung auf. Andererseits belegt das neue Legislaturprogramm, dass der Kleine Landrat gewillt ist, die Entwicklung der Gemeinde Davos mit zahlreichen neuen Projekten voranzutreiben und mit verschiedenen Investitionen und Ausgaben Neues entstehen zu lassen. Im Rahmen des bestehenden Budgets 2021 sowie der Zielsetzung, die Gemeindefinanzen stabil zu halten und Investitionen in die Zukunft zu ermöglichen, zeichnen die Legislaturziele das Bild einer dynamischen und handlungsfähigen Gemeinde vor, die in der Lage ist, – sofern die Auswirkungen der Coronavirus-Epidemie oder anderer möglicher Krisen nicht überborden – ohne Neuverschuldung die Aufgaben dieser Legislatur anzupacken (Ausnahme Generationenprojekt Bahnhof Dorf – Seehofseeli).

4. Funktionsweise der Jahreziele

Die einzeln formulierten Legislaturziele müssen zur Zielerreichung mit entsprechenden Projekten umgesetzt werden. Die Kosten dieser Projekte werden – wo bereits bekannt – für die Dauer der gesamten Legislatur geschätzt. Für das laufende Jahr 2021 werden konkrete Projektschritte und die Jahreskosten festgelegt. Die vorgesehenen Kostenangaben sind, sofern nicht anders vermerkt, im Budget und in der Finanzplanung enthalten.

Die Jahresziele zeigen auf, wie im betreffenden Jahr dem einzelnen Legislaturziel bzw. der Realisierung eines mit dem Legislaturziel verknüpften Projekts nähergekommen werden soll. Jahresziele definieren die vom Kleinen Landrat anvisierten Arbeiten im kurzfristigen Handlungsrahmen.

5. Inhaltliche Schwerpunkte 2021 bis 2024

Wie einleitend erwähnt orientiert sich der Kleine Landrat bei der Legislaturplanung am bestehenden Leitbild der Gemeinde Davos. Die im beiliegenden Bericht erfassten Legislaturziele mit den dazugehörigen Projekten konkretisieren die Vision und zeigen auf, in welchen Bereichen und mit welchem Handeln dem folgenden Leitbild in den kommenden vier Jahren nachgelebt werden soll:

Leitbild Davos: Stadt und Landschaft

So wünschen sich Bevölkerung, Behörden und Gäste ihr Davos der Zukunft: Eine welt-offene Alpenmetropole mit einmaligem Charakter. Ein nachhaltig gestalteter Lebens- und Wirtschaftsraum. Die Zahl der Menschen, die hier wohnen, nimmt stets leicht zu.*

Stadt und Landschaft in einem, das ist das Einzigartige an Davos: Klar begrenzt auf Dorf und Platz die Stadt mit der verkehrsfreien Promenade und den zahlreichen Grünflächen. Gleich daneben der malerische Davosersee. Und ringsum die sorgfältig bewirtschaftete Kulturlandschaft – Zeugin der Walserstreusiedlung – mitten in der zauberhaften Bergwelt.

Die Einheimischen finden in Davos alles, was sie zur Gestaltung des Lebens brauchen. Vor allem auch günstigen Wohnraum und passende Arbeit. Nicht allein der Tourismus, auch Kongresse, Bildung, Forschung, Medizin, Landwirtschaft und Gewerbe bringen ihnen Verdienst. Alle fühlen sich zugehörig zum «Unternehmen Davos» und setzen sich ein, dass auch die Gäste sich hier willkommen fühlen.

Und die Gäste schätzen dies. Aus aller Welt zu jeder Jahreszeit kommen sie hierher für Sport, Erholung, Kultur und Begegnung. Vielen ist Davos zur zweiten Heimat geworden. Die Zweit- und Ferienwohnungen sind durchschnittlich während mehr als sechs Monaten im Jahr belegt. Die Wertschöpfung daraus lässt sich sehen.

Und was ist das Erfolgsrezept, das Davos soweit bringt? Auf Qualität von A bis Z zu setzen, auch auf Lebensqualität. Immer wieder die Verbindung von Altem mit Neuem zu wagen. Und stets auf allen Ebenen zusammenzuarbeiten, über alle Grenzen hinweg.

** Nachhaltig ist für uns nicht einfach ein Schlagwort. Nachhaltige Entwicklung verstehen wir im Sinne des Gipfels von Rio. Sie strebt eine solidarische, gut gebildete und gesunde Gesellschaft, eine leistungsfähige Wirtschaft und eine intakte Umwelt an, die auch nächsten Generationen ermöglicht, ihre Bedürfnisse zu befriedigen.*

6. Schlussbemerkungen

Legislaturziele und Jahresziele enthalten diejenigen bedeutenden Projekte der Gemeinde, die die nächsten Jahre prägen werden und die der Kleine Landrat prioritär vorantreiben will. Sie zeigen die Stossrichtung auf, in der der Kleine Landrat die Entwicklung der Gemeinde Davos in den kommenden Jahren vorantreiben möchte. Im Sinne einer rollenden Planung werden Ziele und Finanzplan aufeinander abgestimmt, sodass die Projekte mit ihren geschätzten quantitativen Kostenaufgaben bestmöglich dem Budget und der Finanzplanung entsprechen und mit ihren qualitativen Aussagen die Finanzberichterstattung sinnvoll ergänzen. Vorbehalten bleibt eine Anpassung der Mittelfristplanung aufgrund der Budget- und Finanzplanarbeiten im Herbst 2021.

Antrag an den Grossen Landrat:

Die Legislaturziele 2021-2024 sowie die Jahresziele 2021 seien zur Kenntnis zu nehmen.

Gemeinde Davos

Namens des Kleinen Landrates

Philipp Wilhelm
Landammann

Michael Straub
Landschreiber

Beilage/n

- Kleiner Landrat, Bericht "Legislaturziele 2021-2024 und Jahresziele 2021" vom 23. März 2021

Mitteilung an

- Ressortleiterinnen und Ressortleiter (samt Beilage)